

Bericht von Werner Freytag (13.01.2019):

Zahlreiche Medaillen bei NRW-Titelkämpfen

RHEIN-SIEG-KREIS. Am Samstag fanden in Düsseldorf die Offenen NRW-Senioren-Hallenmeisterschaften der Leichtathleten mit zum Teil starken Feldern statt. Dabei beteiligten sich aus dem Rhein-Sieg-Kreis neun Aktive, die ebensoviele Medaillen erreichten, darunter allein drei Titel. Für einen glänzenden Auftakt sorgte bereits beim ersten Wettkampf in M 35 Sven Rocho (LG Meckenheim), der die Kugel als überlegener Titelträger auf 13,41 m stieß. In M 65 freute sich im 60 m-Sprint Heinz Zantopp (TLG) über seine guten 8,90 Sekunden als Vierter, der zudem 200 m-Fünfter (30,77 s) wurde. Als Weitsprung-Bester (4,05 m) und Hochsprung-Zweiter (1,33 m) stand Matthias Hörmann (TLG) gleich zweimal auf dem Podest. In M 75 überraschte als 60 m-Zweiter Dr. Sigurd van Riesen (TLG) in beachtlichen 9,26 Sekunden. Bei den Frauen erfüllte in W 50 Annette Weiss (LAZ Puma) die in sie gesetzten Erwartungen als starke 800 m-Zweite (2:42,67 min) und nur 40 Minuten später als 3000 m-Dritte (12:22,08 min), während sich in W 50 Klubkollegin Irmi Weiss als 3000 m-Fünfte (15:02,12) zufriedengeben musste. Mit zwei Treppchenplätzen konnte zuvor in W 50 Claudia Obst (TLG) glänzen. Als Hochsprung-Beste überwand sie allein die Höhe von 1,34 m und sicherte sich danach Weitsprung-Silber (4,15 m). Schließlich konnte Christine Samel (TLG) in W 65 als 200 m-Dritte (38,96 Sek.) überzeugen. Am Ende gab es noch zweimal Silber in M 70 für Karl-Heinz Glander. Der Langstreckler vom TV Königswinter absolvierte die 800 m in 2:49,94 min und wurde über 3000 m in 12:31,14 min gemessen. (fry)